Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 18 (1892)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bürgermeister: „Guten Morgen, Herr Doktor!"

Doktor: „Guten Morgen, Herr Bürgermeister! Sie kommen mir gerade recht, um Ihnen meine Ansichten hinsichtlich des neuen Straßen-Alignements auseinander zu setzen."

Bürgermeister: „So ist es am besten, wir gehen gleich nach dem Spital, damit Sie mir dort auch die Löcher verbinden können, welche Sie mir in den Kopf schwatzen wollen."

Joder: „I möcht gern e neui Spanig a min altä Wagä!"

Bloder: „Oeppä eini wia a eusem Füürgiprützä-Wagä?"

Joder: „Oder am Schluchwagä, wänder sägä! Nei bhüetis! Da chäm ja dr Stier und ds Chalb und dr Fuermä um ds Läbä!"

Zartfühlend.

Dame (erzählend): „Es war ein ausgezeichnetes Diner, wir hatten sogar — wie sagt man nur! — Schnepfenguano."

Briefkasten der Redaktion.

J. G. i. U. Dießmal geht es nicht wohl an, unser Raum ist durch das Tellenbild beschränkt; man entsprach dem Wunsche, diesen Einrahmungsstoff vom Blatte losgelöst zu geben. — **D. i. B.** Bis zur Stunde nichts eingetroffen, aber wie Sie sehen, wurde Nichts versäumt. — **Schnecke.** Herzlichen Dank für die eingesandten Blätter, wir werden sie aufmerksam durchgehen und daran lernen. Dem wüthenden Roland schenken wir alle Aufmerksamkeit. Spatz flog vorüber. — **T. i. B.** Die muß recht hübsch gewesen sein, wenn Sie sich solche Beigaben gefallen ließen. — **O. U.** Von den Rednern, welche bis jetzt in Glarus auftraten, hat Herr Pfarrer Tescher das Vorzüglichste geleistet. — **Peter.** Da muß irgendwo ein Stück Festwein hangen geblieben sein; es ist Alles sehr düster. — Das Gewünschte wird folgen. — **H. i. Fr.** Retoursendung erhalten und übrige Sendung auch, aber — Sie sehen ja. — **H. K. i. Z.** „Caprivi fehlt das rechte Licht; den Staar ihm nun Fürst Bismarck sticht." Umgekehrt ist auch gefahren, sagt der Volksmund und hier paßt's auch. — **R. S. i. B.** Gut. Dank. — **H. v. M. i. P.** Ihrem Wunsche zufolge, nachgesandt. Antwort dürfte in einigen Tagen eintreffen. — **G. i. W.** Ja, ist schon recht, aber nicht in jeder Nummer; es gibt ja noch andere Formen genug. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

HOTEL ADLER
Schwanden (Glarus).

Vollständig renovirt, 3 Minuten von der Bahn, gesuchter **Ausflugspunkt** für **Vereine, Touristen; Vereinslokal** für die Tit. Herren **Sänger**, frequentirt von den Herren **Geschäftsreisenden**, wird per **1. Oktober** zu billigem Zins an einen tüchtigen Wirth **verpachtet.** — **Telephon im Hotel.**

Auskunft ertheilen die Herren **Kauth & Kundert in Schwanden.** (H 2563 Z) 116

Dr. HOMMEL'S HÄMATOGEN Bluterzeuger.

Bei Blutarmuth, Nervenschwäche, schlechter Verdauung, unreinem Blute (Skropheln etc.) **unübertroffen!**
Kräftigend! Nervenstärkend! Blutbildend! Appetitanregend!
Belebt den Körper und den Geist!
Preis per Flasche Fr. 3. 25. Dépôts in allen Apotheken.
Man verlange in der nächsten Apotheke Broschüre mit Hunderten von ärztlichen Gutachten (gratis!) 59
NICOLAY & Co., chem. pharm. Laborat., **ZÜRICH.**

108

Die ausgezeichnetsten Dienste
als Familien- und Heilmittel leistet in den verschiedenartigsten Fällen ein
DENNLER BITTER
Man verlange ächten Dennler.
(M 7917 II Z)

ZÜRICH H. BRUPBACHER & SOHN Kinder Töchter- & Braut- Aussteuern. 42

Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das **gestörte Nerven- & Sexual-System,** 17 sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Ein Prospekt, wichtig für
Geschlechtsleidende
in Fällen selbstverschuldeter Schwäche, Nervenzerrüttung erschien in meinem Verlage und wird den Interessenten gratis und franco zugesandt. 91
Dr. Mentzel, Hamburg, Seilerstr. 27.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).
13

Stempel-Fabrik
F. Grohmann Nachf. Berlin C.
Wiederverkäufer gesucht. 1

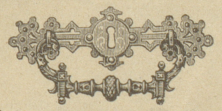
!Höchst interessant!
für alle Geschäftsleute etc. die Broschüre 95-10
‚Auskunft über Auskunftsbureaux'
à 1.25 gegen Nachnahme oder Einsendung in Briefmarken.
Berthold Sigismund, Luzern 665 b.

ARTHUR SEYFARTH
KÖSTRITZ, Deutschl.
Renommirt. Luxus-Salon-Jagd-Sports-Export
RACE HUNDE
Riesenbernhuner, Neufundländer, Deutsche Doggen, Jagd-Hühnerhunde, Schäferhunde, Dachshunde, Zwerg-Pinscher, Spitzhaller-Affenpinscher, Bologneser, Malteser, Pudel, Pinscher, Dachshaller-Affchen, Dampfmaschinen, Brauchbare Jagdhunde, Gabel franco, gr. Collection, Album 50 Pf.

Pariser Gummi-Artikel
vorzügl. Ia. Qualität, versendet **franco** gegen Nachnahme von **3—4** u. **5 Fr.** pr. Dtzd. (H 2489 Z) 112
Aug. de Kennen,
Bahnhofstrasse 89, Zürich.

Gummi
Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst
Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.
8 **Illustrirte Preislisten gratis.**

Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt
Emil Bücheli, Chur. 9



Fabrik für Möbel-Beschläge, Knopfcharniere, Toilettenleuchter, Amoretten zur Dekoration etc.
Naturgrosse Abbildungen gratis und franco. 53-26
ADOLF BARTOSIK, BERLIN, Ritterstr. 88.